



**PORSCHE**

Presse-Information

16. April 2016

Nr. M 41/16

FIA Langstrecken-Weltmeisterschaft WEC, LMP1, Lauf 1, Silverstone (GB), Qualifikation

### **Startreihe zwei für beide Porsche 919 Hybrid**

Stuttgart. Beim Saisonauftakt der FIA Langstrecken-Weltmeisterschaft WEC, dem Sechsstundenrennen in Silverstone, starten die beiden Porsche 919 Hybrid am Sonntag von den Plätzen drei und vier. Das Weltmeister-Trio Timo Bernhard (DE), Brendon Hartley (NZ) und Mark Webber (AU) belegt den dritten Platz vor den Teamkollegen Romain Dumas (FR), Neel Jani (CH) und Marc Lieb (DE). Auf abtrocknender Strecke und bei niedrigen Luft- und Asphalttemperaturen ging die erste Startreihe an Audi.

In der WEC zählt der Durchschnitt der jeweils schnellsten Runde von zwei Fahrern für die Startaufstellung. In Silverstone bestritten Hartley/Webber (Startnummer 1, 1.54,150 Minuten) und Dumas/Jani (Startnummer 2, 1.54,266 Minuten) die Qualifikation.

Im dritten freien Training am Morgen hatten beide Fahrzeuge wegen Schneefalls nur je eine Installationsrunde zurückgelegt. Am Steuer waren Webber und Jani. Der Renndirektor brach die Sitzung vorzeitig ab.

Das Sechsstundenrennen startet am Sonntag um 12:00 Uhr Ortszeit (13:00 Uhr MESZ). Eurosport überträgt die letzten zwei Rennstunden und die Siegerehrung live. Ein Live-Signal inklusive Zeitnahme und zusätzlichen Informationen kann auch über die FIA WEC-App empfangen werden. Die kostenfreie Porsche Motorsport-App steuert Onboard-Aufnahmen aus den 919 Hybrid, Timing und die GPS-

Positionierung der beiden innovativen Le-Mans-Prototypen bei. Alle Live-Features können auch unter [porsche.de/fiawec](http://porsche.de/fiawec) abgerufen werden.

### **Stimmen nach dem Qualifying:**

**Fritz Enzinger, Leiter LMP1:** „Über ein Jahr lang – nämlich seit dem 2014er Finale in Brasilien – hatten wir jedes Mal die erste Startreihe komplett für uns. Jetzt werden wir analysieren, warum es heute nur für die Plätze drei und vier gereicht hat. Für Morgen sind andere Wetterbedingungen angekündigt. Wir wollen im Rennen das maximal Mögliche für uns herausholen.“

**Andreas Seidl, Teamchef:** „Unsere erfolgreiche Serie von elf Polepositions in Folge ist heute leider zu Ende gegangen. Audi hat unter diesen Bedingungen eine bessere Vorstellung abgeliefert. Unser Fokus liegt nun auf der Rennvorbereitung. Morgen soll es trocken bleiben. Nach den freien Trainings am Freitag glauben wir, dass wir gut aufgestellt sind. Es wird interessant, wie wir am Sonntag im Vergleich zur Konkurrenz aussehen werden.“

### **Fahrer Porsche 919 Hybrid Startnummer 1**

**Timo Bernhard (35, Bruchmühlbach-Miesau):** „Ich bin absolut zuversichtlich. Trotz der schwierigen Wetterbedingungen mit der zeitweise nassen Strecke am Freitag und sogar Schneefall am Samstag konnten wir uns gut auf das Rennen vorbereiten. Durch das neue Aerodynamikpaket haben wir mehr Anpressdruck in den schnellen Kurven – Copse, Maggots und Becketts sind richtig cool. Dafür haben wir auf der Geraden mehr Luftwiderstand und etwas geringeren Topspeed.“

**Brendon Hartley (26, Neuseeland):** „Das war richtig kalt heute, sogar mit Schnee am Vormittag. Ich denke, wir haben die richtige Entscheidung getroffen, indem wir auf den Regenreifen geblieben sind und versucht haben, sie etwas auf Temperatur zu bekommen. Auf meiner letzten Runde war viel Verkehr, sonst hätte ich mich si-

cher verbessert, aber die erste Startreihe lag trotzdem nicht in Reichweite. Unter diesen Bedingungen war Audi besser als wir.“

**Mark Webber (39, Australien):** „Ich denke, wir haben alles aus unserem 919 Hybrid herausgeholt, aber Audi war einfach etwas stärker als wir. Wir hatten zum ersten Mal Regenreifen auf dem Auto. Jetzt freuen wir uns auf den Renntag.“

### Fahrer Porsche 919 Hybrid Startnummer 2

**Romain Dumas (38, Frankreich):** „Es war ziemlich nass auf der Strecke. Ich fuhr lange hinter Brendon her. Am Ende hätten wir vielleicht auf die Intermediate Slicks von Michelin wechseln können.“

**Neel Jani (32, Schweiz):** „Unter diesen Wetterbedingungen ein schwieriges Qualifying. Am Schluss waren wir unter Umständen auf den falschen Reifen unterwegs und etwas zu nah am Schwesterauto dran, im Regen war das nicht optimal. Wir hatten uns mehr als den vierten Platz vorgenommen.“

**Marc Lieb (35, Ludwigsburg):** „Wir hatten bei der Abstimmung einen anderen Weg eingeschlagen als das Schwesterauto, und der war nicht ideal. Viel Zeit zum Ausprobieren gab es aufgrund des Wetters nicht mehr, aber wir können natürlich alles von den Kollegen übernehmen, das passt.“

**Hinweis:** Foto- und Videomaterial sowie die Pressemappe zum LMP1-Programm steht akkreditierten Journalisten auf der Porsche-Pressedatenbank unter der Internet-Adresse <https://presse.porsche.de> zur Verfügung. Auf dem LMP1-Twitter-Kanal @Porsche\_Team erhalten Sie aktuelle Informationen, Fotos und Filme live von den Rennstrecken in aller Welt. Zugriff auf den digitalen Motorsport Media Guide haben Sie unter <https://presse.porsche.de/motorsport>. Weitere Inhalte finden Sie unter [www.newsroom.porsche.com](http://www.newsroom.porsche.com), dem Angebot der Porsche Kommunikation für Journalisten, Blogger und Online-Multiplikatoren. Video-News sind auf [www.vimeo.com/porschenewsroom](http://www.vimeo.com/porschenewsroom) zu sehen.